Geschrieben von: Lorenz

Montag, den 06. März 2017 um 12:27 Uhr

Die Masche zielt auf Gutgläubigkeit ab: Polizei Nienburg warnt vor neuem "Ringtrick"
Montag 6. März 2017 - Nienburg (wbn). Die Polizei in Nienburg weist auf eine neue Masche hin, mit der zumeist ältere Leute um ihr Geld gebracht werden sollen.
Die Täter heben einen vermeintlich verlorenen Messing-Ring vom Boden auf, bezeichnen ihn als wertvoll und bitten die Opfer, ihn für sie ins Fundbüro zu bringen, weil sie selbst wenig Zeit haben oder sich in der Stadt nicht auskennen. Anschließend werden sie auf eine Spende oder finanzielle "Gegenleistung" angesprochen, weil sie ja so ehrlich und freundlich waren.
Fortsetzung von Seite 1
Nachfolgend der Polizeibericht aus Nienburg:
"Mehrfach wurden in den letzten Wochen ältere Personen in der Nienburger Innenstadt angesprochen.
Diese stellten fest, wie sich in ihrer Nähe ein Passant bückt, um einen goldfarbenen Ring aufzuheben. Die angebliche Fundsache wird beäugt und als wertvoll bezeichnet. Anschließend

Polizei Nienburg warnt vor neuartigem "Ringtrick"

Geschrieben von: Lorenz

Montag, den 06. März 2017 um 12:27 Uhr

werden die Nienburger Bürger gebeten, das Schmuckstück im Fundbüro abzugeben.

Selbst sei dieser Gang aus Ortsunkenntnis oder Zeitmangel nicht möglich. Bereitwillig helfen die Bürger hier, um dann auf eine kleine Spende oder finanzielle "Gegenleistung" angesprochen zu werden. Aufgrund der augenscheinlichen Ehrlichkeit und Freundlichkeit der Finder wird dieser Bitte gern nachgekommen.

Das Nienburger Stadtkontor hat bereits eine kleine "Sammlung" wertloser Ringe aus Messing, die teilweise mit einer gefälschten Punzierung versehen sind, vorrätig.

Die Polizei weist darauf hin, dass es sich bei dem o.g. Sachverhalt um eine Masche handelt, um von gutgläubigen Bürgern Geld zu erhalten.

Im Zweifelsfall ist die örtliche Polizeidienststelle (Nbg 05021 - 9778-0) zu informieren. Aufgefundene Gegenstände sind grundsätzlich im Fundbüro oder - notfalls - bei der Polizei abzugeben!"